



Presseinformation

Rosenheim, 31.07.2018
Verantwortlich: Paul Geisenhofer

Künftig weniger Hochwasserrisiko in Kraiburg a. Inn

- Wasserwirtschaftsamt Rosenheim beginnt mit den Bauarbeiten -

Kraiburg a. Inn - Die Hochwässer der vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die bestehenden Deiche erhöht und erweitert werden müssen. Nun beginnen die Bauarbeiten auf der Kraiburger Seite. Dazu wird zwischen dem Oberen Auweg und der Jettenbacher Straße ein neuer Querdeich mit einer durchschnittlichen Höhe von etwa 1,30 m errichtet, der anschließend wieder landwirtschaftlich genutzt werden kann. Während der Bauarbeiten werden die Brunnen der Wasserversorgung Kraiburg a. Inn kurzfristig außer Betrieb genommen, um eine Gefährdung der Wasserqualität sicher auszuschließen. Das Wasser werden in dieser Zeit Brunnen außerhalb des Einflussbereiches der Baustelle liefern. Anschließend wird der bestehende Deich zwischen Oberen Auweg und Pegelstation um etwa einen halben Meter erhöht und ab Oktober wird im Bereich der Flutmulde Maximilian die bestehende Geländemodellierung angepasst. „Wir bitten die Anwohner um Verständnis für den Baustellenverkehr und evtl. Lärm- und Staubentwicklung“, so Projektleiterin und direkte Ansprechpartnerin Iris Reitinge-Eß vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim. Die Bauarbeiten sollen noch 2018 abgeschlossen werden.





Maßnahmenübersicht Kraiburg a. Inn